



gecko communication ag

02. Juli 2019
Seite 6

Auflage 92'866 Ex.
Reichweite 75'000 Leser
Erscheint woe
Fläche 121'500 mm²
Wert 7'200CHF

Bernerbär
3001 Bern
Gecko Communication Ag



Bühne des Freilichttheaters «Tüfelskreis» im Weissensteingarten in Bern. Viel Drama zum 100-Jahr-Jubiläum der Eisenbahner-Baugenossenschaft Bern.



«Alles was Eisenbahn ist, ist gut»: Verena und Benedikt Weibel (1993-2006 Vorsitzender der GL SBB).



Onkologin Christine Thürig (Praxis Monbijoustrasse) und Ueli Grindat (Domänenverwalter der Bürgergemeinde Bern).



Grossratspräsident Hannes Zaugg-Graf und Esther Stingelin (Inhaberin und GF Scarton Stingelin AG).

«Mit dem Stück in die Gründungszeit der EBG Bern eintauchen»



Ruedi Wächter, Präsident der Eisenbahner-Baugenossenschaft Bern
Herr Wächter, weshalb ein Theaterstück zum Jubiläum der EBG? Wir wollen mit dem Stück in die Gründungszeit der EBG Bern eintauchen und mit der Bevölkerung der ganzen Stadt Bern und deren weiterer Umgebung unser Jubiläum feiern.



Gab die Idee zum Theaterstück: Beatrice Eichmann-Leutenegger mit Gatte Michael.



Stadtpräsident Alec von Graffenried mit Gattin Cornelia Häflicher.



Davide Palmiero (Vizedirektor BPS) mit Geschäftskundin Theres Zumbunn.



Manuela Orrigo (Geschäftsführerin SIAS Schweiz) hat Adrian Grimm ins Freilichttheater eingeladen.

Was macht den Spielort so speziell?
Das Weissensteingut, das Zentrum der als Gartenstadt angelegten Gründungssiedlung der EBG, ist der letzte erhaltene gebliebene dreigeschossige spätbarocke Landsitz in der Umgebung von Bern und ist eine wunderbare Kulisse für das Stück.



(v.l.) Ursula Gäumann, die gute Fee hinter den Kulissen, mit Kurt und Theres Oberli.

100 JAHRE EISENBÄHNER-BAUGENOSSENSCHAFT BERN

«Tüfelskreis» – Ein Stück Stadtgeschichte feierte Premiere

Das Freilichttheater zum 100-jährigen Bestehen der Eisenbahner-Baugenossenschaft Bern startete am 27. Juni furios.

Das von der Berner Autorin Livia Anne Richard geschriebene und von Lilian Naef bearbeitete und inszenierte Stück «Tüfelskreis» erzählt ein Stück Stadtgeschichte aus der Epoche der Pioniere. Gladys Eysenach, eine elegante Frau, steht im Jahr 1941 in Bern vor Gericht. Sie soll ihren 20-jährigen Liebhaber ermordet haben. Die Menge der Schaulustigen ist gross, denn Gladys Eysenach ist keine Unbekannte, sondern eine der schönsten und reichsten Frauen Berns. Wie konnte diese kultivierte Dame zur Mörderin werden? Die begeistertsten Premierenzuschauer erfuhren es letzten Donnerstag. Gespielt wird das Stück noch bis am 26. Juli vor dem historischen Haus «Weissensteingut» im Berner Weissensteingarten. www.tuefelskreis.ch
Fotos: Ueli Hillpold, Text: gecko communication ag



Carmela Feldmann (Chefarztsekretärin) und der musikalische Leiter von «Tüfelskreis» Hank Shizoo.

Das Haus wurde renoviert?
Genau, wesentliche Teile wurden komplett saniert. Und es wird zukünftig die Geschäftsstelle der EBG sowie Räume zur gemeinsamen Nutzung beherbergen und so wieder verstärkt zum Treffpunkt im Quartier werden.



Karolina und Manuel Reinhard (Geschäftsführer Ticketpark)



Hauptdarstellerinnen (v.l.): Marianne Tschirren (die ältere Gladys Eysenach), Sarah Luisa Iseli (Marie-Thérèse, Tochter von Gladys) und Maud Koch (die jüngere Gladys Eysenach).



Iris Mundle und Hans-Jürg Klopffstein sind für die Abendregie verantwortlich.

Wird es die EBG in 100 Jahren noch geben?
Ich hoffe es sehr, denn unser Anliegen, qualitativ guten Wohnraum zu günstigen Preisen anzubieten, ist heute aktueller denn je.



Aline Langenegger (Radio Bern 1) mit Partner Lukas Suter.



Karen und Daniel Reist (Präsident Gipser- und Malergenossenschaft Bern).



(v.l.) Eugen Gäumann, der gute Geist hinter den Kulissen, mit Regisseurin Lilian Naef.



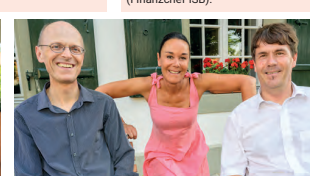
Sylvia Zimmermann (Inhaberin Amansari Gesundheitspraxis und Kosmetik) und Toni Schumacher (Finanzchef ISB).



Zufriedener BPS-Kunde mit zufriedener BPS-Banker. (v.l.) Lorenz Hess (Nationalrat BDP), Anna Barbara Hess, Elisa Porini und Roberto Mastromarchi (Mitglied der BPS Generaldirektion).



(v.l.) Raphael Bühler (Leiter Marketing EWB), Monica Andres (Projektleiterin Migros Aare), Hans-Ruedi Lehmann (Privatier) und Katharina Lehmann (Marketing Manager EWB).



(v.l.) Ruedi Wächter (Präsident der Eisenbahner-Baugenossenschaft Bern), Livia Anne Richard (Autorin «Tüfelskreis») und Rolf Schneider (GF Eisenbahner-Baugenossenschaft Bern).